

Ref noch vor dem Start abbrechen? Konsequenzen?

Beitrag von „chemikus08“ vom 1. Februar 2022 15:24

[Zitat von chilipaprika](#)

So oder so: die feine Art ist es nicht und ich wäre so glücklich, wenn solche Aktionen Aktennotizen zu Folge hätten, ich "befürchte" aber: quasi risikolos. (außer eben du bist schon angetreten)

Das bringt dann genau was?

Wir wissen nicht, wie es um die persönliche Lebensplanung des Teilnehmers steht. Was ihn genau dazu bewogen hat, vom Antritt des Referendariats Abstand zu nehmen. Eines weiß ich dafür ganz genau, man sollte sich seines Weges einigermaßen wenn nicht sogar sehr sicher sein, wenn man eine solche Maßnahme antritt. Alles andere führt ziemlich schnell in den Burnout wenn es schlecht läuft und selbst wenn es gut läuft nur zu suboptimalen Ergebnissen. Daher respektiere ich diese Entscheidung und sag erst mal Hut ab, wenn man die innere Stärke hat, dass dann auch sich und anderen gegenüber einzugestehen.